

podiumsveranstaltung.

Donnerstag, 22. September 2005, 18:00–19:30 Uhr, MCI-Aula, III. OG

sicherheit als managementaufgabe österreichische heeresreform im internationalen kontext



VERTEIDIGUNGS MINISTER GÜNTHER PLATTER

1989–2000	Bürgermeister der Gemeinde Zams
1994–2000	Abgeordneter zum Nationalrat
2000–2003	Mitglied der Tiroler Landesregierung
Seit 2003	Mitglied der österreichischen Bundesregierung und Bundesminister für Landesverteidigung

Die Reform des österreichischen Bundesheeres bedeutet eine gewaltige Managementaufgabe. Eingebettet in das Gefüge internationaler Organisationen und Abkommen (UN, EU, OSZE, NATO, Petersberger Beschlüsse etc.), beruht die Landesverteidigung u.a. auf dem solidarischen Beitrag der internationalen Staatengemeinschaft (z.B. UN-Einsätze, Hilfseinsätze etc.). Derzeit ist das ÖBH an 13 Einsatzorten weltweit aktiv.

Die Heeresreform hat – abgesehen von der klassischen militärischen Landesverteidigung (Grenzen, Territorium, Luftraum etc.) – Erfordernisse der Gemeinsamen Europäischen Außen- und Sicherheitspolitik (Friedenssicherung, humanitäre Aufgaben), Assistenzleistungen für das Innenministerium (Grenzschutz, EU-Vorsitz etc.), Hilfe bei Elementarereignissen (Naturkatastrophen, nukleare Störfälle etc.) sowie die strategische Früherkennung und Beurteilung (geheimdienstliche Tätigkeit) zu umfassen.



Vom gewaltigen Reformvorhaben ist unter anderem die Neudefinition der Mobilmachungsstärke (-50%), die Schaffung neuer Führungs- und Kommunikationsstrukturen, die Anschaffung und Installierung neuartiger Waffen- und Sicherheitssysteme, eine völlig veränderte Logistik (z.B. Auslandseinsätze) und nicht zuletzt eine grundlegende Neudefinition des Liegenschaftsbestands (z.B. Kasernen) betroffen.



MODERATION ALEXANDER SIEDSCHLAG

Stiftungsprofessor für Europäische Sicherheitspolitik Universität Innsbruck

Geboren 1971 in Berlin, Studium in München, 1994 Promotion am Seminar für Internationale Politik der LMU, 1995-1996 NATO Research Fellow, 1996-2000 Postdoc am Graduiertenkolleg der DFG und Habilitation an der Humboldt-Universität Berlin. Zahlreiche Gastprofessuren, wissenschaftliche Mitgliedschaften und Funktionen.

TEILNAHME

Kostenfrei für Mitglieder von MCI Alumni & Friends und Freunde des MCI
Im Anschluss an die Veranstaltung gemütlicher Ausklang